Vorwärts Orient Mainz - Schachclub Eschborn 3:1

1.) Verena Rotermund	- Gisela Schwamb	1:0
2.) Annelen Carow	- Renate Niebling	1:0
3.) Helen Raab	- Silvia Elpelt	½
4.) Esther Imelmann	- Alexandra Hynar	½

harter Kampf gegen sehr starke Gegnerinnen

Bei Eis und Schnee und einem Navy, der uns austricksen wollte, fanden wir endlich das Spiellokal in Mainz in einem Hinterstübchen eines Gasthauses.

Am ersten Brett hatte Gisela gegen die wesentliche stärkere Gegnerin (DWZ 1759) überhaupt keine Chance. Es wurde zwar fleißig kombiniert, aber brachte leider keinen Erfolg.
Am zweiten Brett spielte auf Mainzer Seite das Nachwuchstalent Annelen Carow (DWZ 1788) und überrannte Renate vollkommen mit ihrem sicheren Spiel.
Am Brett 3 ging es sehr ausgeglichen zu, so dass das Remisangebot von Mainzer Seite (DWZ 1744) angenommen wurde.
An Brett 4 wurde bis zum Schluss im Endspiel sehr taktisch gespielt, so dass das Remis sehr gerechtfertigt war. Die Gegnerin hatte eine DWZ von 1573.

Das Spiel ging nach dem Motto „Der Bessere gewinnt“ zu Ende.